

Deutsch lernen und unterrichten – Arbeitsmaterialien

Unterrichtsreihe: Liebe und Partnerschaft

08 Trennung

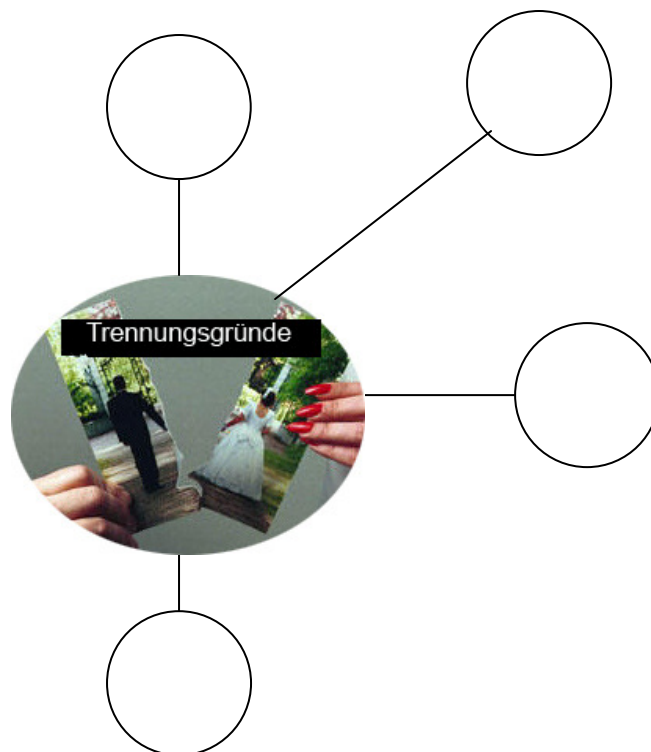
Ist ein Paar frisch verliebt, kann es sich nicht vorstellen, sich jemals zu trennen. Doch in den meisten Beziehungen treten irgendwann Probleme auf. Werden diese nicht gelöst, ist die Trennung oft der letzte Ausweg.

Trennungsgründe



Aufgabe 1

Erstellen Sie eine Mind Map zum Thema "Trennungsgründe". Ergänzen Sie die Kreise und tragen Sie Begriffe ein, die Ihnen einfallen. Vergleichen Sie Ihre Ergebnisse anschließend mit den anderen Kursteilnehmern.



Deutsch lernen und unterrichten – Arbeitsmaterialien


Unterrichtsreihe: Liebe und Partnerschaft


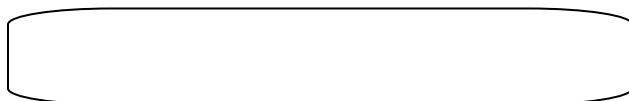
Aufgabe 2

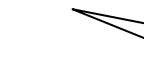
"Es ist aus!" Diesen Satz hört wohl niemand gerne von seinem Partner. Denn er bedeutet das Ende der Beziehung.


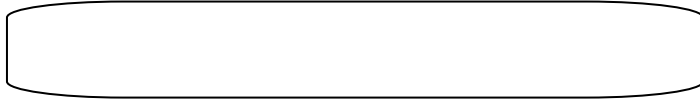
Ergänzen Sie den Dialog zwischen Petra und Sandra. Setzen Sie die richtigen Bausteine in die Sprechblasen ein.




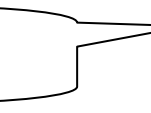
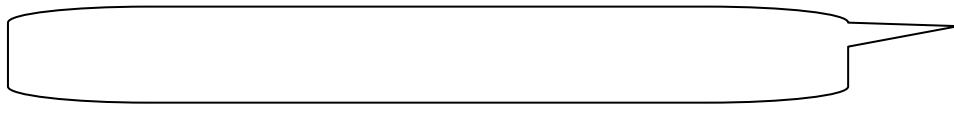
 Hallo Sandra, was ist denn mit dir los? Du siehst so traurig aus.

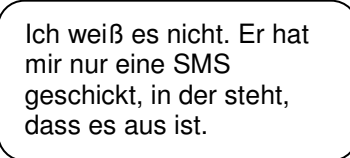
 

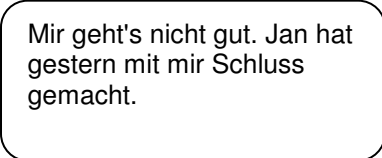
 Warum? Ihr habt euch doch so gut verstanden!

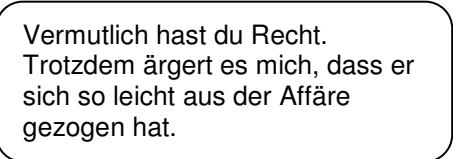
 

 Er hat es dir noch nicht mal persönlich gesagt? Das finde ich total feige. Sei froh, dass du ihn los bist!

 Ich weiß es nicht. Er hat mir nur eine SMS geschickt, in der steht, dass es aus ist.

 Mir geht's nicht gut. Jan hat gestern mit mir Schluss gemacht.

 Vermutlich hast du Recht. Trotzdem ärgert es mich, dass er sich so leicht aus der Affäre gezogen hat.

Wie finden Sie die Art von Jan, per SMS Schluss zu machen? Stimmen Sie Petra zu und halten ihn auch für feige, oder sind Sie anderer Ansicht? Diskutieren Sie darüber im Kurs.



Ihr Deutsch ist unser Auftrag!

DW-WORLD.DE/deutschkurse

© Deutsche Welle

Deutsch lernen und unterrichten – Arbeitsmaterialien

Unterrichtsreihe: Liebe und Partnerschaft

Scheidung

INFO: Scheidung



Wenn die Partner verheiratet sind, wird eine Trennung noch schwieriger. Eine Ehe muss in Deutschland von einem Gericht geschieden werden. Sind sich beide Partner einig, kann die Scheidung relativ problemlos erfolgen. Schwierig wird es, wenn die Partner nicht einer Meinung sind. Dies ist besonders oft der Fall, wenn es darum geht, welche Dinge wem gehören. Auch gemeinsame Kinder und die Frage nach Sorgerecht und Unterhalt können zu zusätzlichen Problemen bei einer Scheidung werden. Dies kann sich zu einem sogenannten "Rosenkrieg" entwickeln, in dem sich die Partner mit allen Mitteln bekämpfen.

Aufgabe 3

Michael hat einen Rosenkrieg, wie oben in der Infobox beschrieben, erlebt. Lesen Sie den Brief über seine Scheidung.



Hallo Peter,
 du hast ja wahrscheinlich schon gehört, dass ich nicht mehr mit Christina zusammen bin. Und das nach sieben Jahren Ehe! Die ersten Probleme traten ja schon nach fünf Jahren auf, als Felix geboren wurde. Christina wurde immer verschlossener, und wir stritten uns nur noch. Wir hatten uns einfach auseinandergeliebt. Nach einer besonders schlimmen Auseinandersetzung sagte sie mir, dass sie die Scheidung wolle. Ich willigte ein und begann, mich mit der Situation abzufinden. Doch mit dem, was dann kam, hatte ich nicht gerechnet. Unser gemeinsames Haus wollte Christina jetzt für sich alleine. Zusätzlich sollte ich Unterhalt für sie und Felix zahlen. Das Sorgerecht für unseren Sohn wollte sie jedoch alleine haben. Um ihre Forderungen durchzusetzen, erzählte sie dem Richter Lügen über mich, zum Beispiel, dass ich sie geschlagen hätte. Ich wurde zwar von allen Vorwürfen freigesprochen, doch dass sie so weit gegangen ist, hat mich sehr verletzt. Das Haus kann sie von mir aus behalten, und für Felix zahle ich natürlich auch Unterhalt, aber um das gemeinsame Sorgerecht werde ich weiter kämpfen. Drück mir die Daumen, dass sie mir Felix nicht wegnimmt!

Viele Grüße, Michael

Welche der Sätze sind richtig, welche falsch? Berichtigen Sie die falschen Aussagen.



1. Michael und Christina führten sieben Jahre lang eine glückliche Ehe.
2. Christina wurde immer distanzierter und wollte nach einem besonders heftigen Streit die Scheidung.
3. Christina und Michael beschlossen, auch nach ihrer Scheidung gemeinsam für ihren Sohn zu sorgen.
4. Christina erzählte Lügen über Michael, damit er in die Scheidung einwilligt.

Ihr Deutsch ist unser Auftrag!

DW-WORLD.DE/deutschkurse

© Deutsche Welle

Deutsch lernen und unterrichten – Arbeitsmaterialien

Unterrichtsreihe: Liebe und Partnerschaft

Scheidungskinder

Aufgabe 4

Oft sind es besonders die Kinder, die unter einer Scheidung leiden. Lesen Sie die Aussagen von Lena und Tom über die Trennung ihrer Eltern.



Lena, 9 Jahre

Meine Eltern haben sich vor zwei Jahren scheiden lassen. Davor haben sie sich fast jeden Abend gestritten. Vor mir haben sie so getan, als sei alles in Ordnung. Sie haben gedacht, ich würde ihren Streit nicht mitbekommen, weil ich dann meistens schon im Bett lag. Aber ich war noch wach und habe gehört, wie sie sich angeschrien haben. Als ich einmal aus der Schule kam, hat Mama mir gesagt, dass der Papa nicht mehr bei uns wohnen wird. Ich war sehr traurig darüber. Zum Glück wohnt Papa aber nicht so weit weg. Manchmal holt er mich von der Schule ab und wir gehen Eis essen. Und jedes zweite Wochenende schlafe ich eine Nacht bei ihm, das macht immer viel Spaß! Aber ich finde es doof, dass ich nie was mit beiden zusammen machen kann.



Tom, 12 Jahre

Mein Vater ist letztes Jahr von zu Hause ausgezogen. Das kam für meine Schwester und mich sehr überraschend. Gestritten haben sich meine Eltern nämlich selten. Aber dafür haben sie sich wahrscheinlich auch zu selten gesehen. Mein Vater war viel im Büro, auch am Wochenende. Das hat er jedenfalls behauptet. Mittlerweile glaube ich, dass er nicht so lange auf der Arbeit war, sondern bei Simone. Das ist seine neue Freundin. Die hat auch einen Sohn, den Moritz. Er ist erst fünf Jahre alt und nervt mich total. Ich mag ihn nicht, und Simone mag ich auch nicht. Deswegen sehe ich meinen Vater jetzt nicht mehr oft. Ich würde gerne was mit ihm alleine machen, aber immer sind Simone und Moritz dabei. Da hab ich keinen Bock drauf!

Von wem stammt welche Aussage? Schreiben Sie für Lena ein "L", für Tom ein "T" in die Kästchen.

1. "Ich finde es nicht gut, dass mein Vater eine neue Familie hat."
2. "Ich verbringe immer noch viel Zeit mit meinem Vater."
3. "Meine Eltern haben versucht, beim Streiten Rücksicht auf mich zu nehmen."
4. "Schon vor der Trennung hat mein Vater nicht viel Zeit für seine Familie gehabt."

Ihr Deutsch ist unser Auftrag!

DW-WORLD.DE/deutschkurse

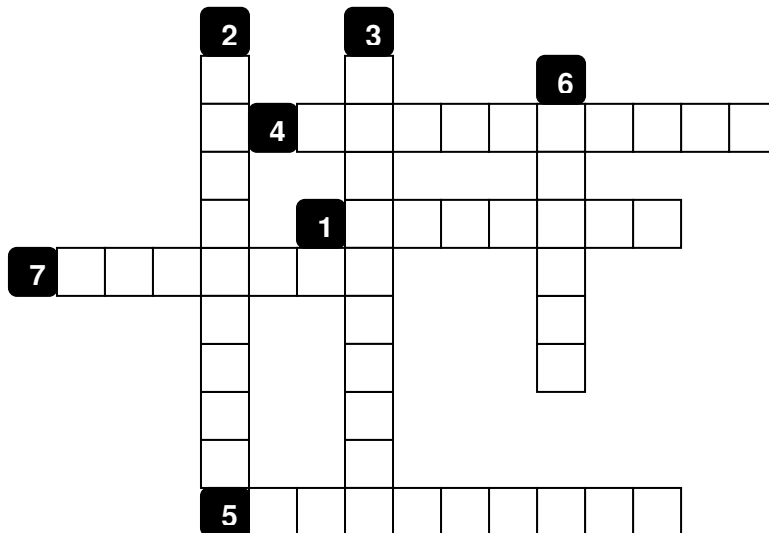
© Deutsche Welle

Deutsch lernen und unterrichten – Arbeitsmaterialien

Unterrichtsreihe: Liebe und Partnerschaft

Aufgabe 5

Lösen Sie das Kreuzworträtsel. Die gesuchten Wörter finden Sie in den vorhergehenden Übungen (Ü = UE).



1. Eine Trennung kann viele _____ haben.
2. Eine Trennung vor Gericht nennt man _____.
3. Eine Scheidung wird besonders schwierig, wenn die Partner sich nicht einig sind, wer das _____ für die Kinder bekommt.
4. Wenn sich die Partner mit allen Mitteln bekämpfen, nennt man das _____.
5. Auch Streit über die Zahlung von _____ kann eine Scheidung problematisch machen.
6. Besonders die _____ leiden oft unter der Scheidung der Eltern.
7. Wenn ein Partner nach der Trennung eine neue _____ gründet, fühlen sich die eigenen Kinder oft vernachlässigt.

Ihr Deutsch ist unser Auftrag!

DW-WORLD.DE/deutschkurse

© Deutsche Welle